



**Rechtsverordnung  
der Gemeinde Kressbronn am Bodensee  
über ein zeitweises Verbot des Gemeingebrauchs an  
öffentlichen Gewässern 2. Ordnung**

Auf Grund von § 21 Abs. 2 und § 126 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg, in der Fassung vom 3. Dezember 2013 (GBl. 2013, 389), ergeht folgende Rechtsverordnung der Ortspolizeibehörde Kressbronn a. B.:

**§ 1**

**Zeitweises Verbot des Gemeingebrauchs an  
öffentlichen Gewässern 2. Ordnung**

- (1) Zur Sicherstellung der Erholung und zum Schutz des Wasserhaushalts der Gewässer 2. Ordnung im Gemeindegebiet werden der Gemeingebrauch und jegliche Benutzung bis zum 31. August 2018 verboten.
- (2) Gewässer 2. Ordnung im Gemeindegebiet im Sinne von Absatz 1 sind insbesondere:
  1. Betznauer Bach (Dorfbach);
  2. Fallenbach;
  3. Kressbach;
  4. Nonnenbach;
  5. Prozessgraben;
  6. Wäschbach.

**§ 2**

**Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 126 Abs. 1 Nr. 18 WG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen § 1 Abs. 1 dieser Rechtsverordnung zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von 5 bis zu 100.000 Euro geahndet werden.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

- (1) Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Rechtsverordnung tritt am 1. September 2018 außer Kraft.

Ausgefertigt:  
Kressbronn a. B., 30. Juli 2018

gez.  
Daniel Enzensperger  
Bürgermeister